

Amtliches Protokoll

4. Sitzung des Studierendenparlamentes am Donnerstag, dem 14. Juni 2018

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung 19:09 Uhr

- I. Bei der 3. Sitzung des Studierendenparlamentes am 31. Mai 2018 erteilte der Präsident einen Ordnungsruf gegenüber dem Herrn Artur Brückmann (Öffentlichkeit) wegen beleidigender und unparlamentarischer Wortwahl innerhalb einer persönlichen Bemerkung.

Der Betroffene hat Einspruch eingelegt.

Der Präsident teilt hierzu mit, dass einspruchsberechtigt gegen Ordnungsrufe gemäß § 40 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes lediglich die Mitglieder des Studierendenparlamentes sind. Der Betroffene ist nicht Mitglied des Studierendenparlamentes.

Der Einspruch wird daher als unzulässig zurückgewiesen.

- II. Bei der 3. Sitzung des Studierendenparlamentes am 31. Mai 2018 erteilte der Präsident einen Ordnungsruf gegenüber dem Mitglied des Studierendenparlamentes Franziska Hildebrandt wegen missbräuchlicher Meldung und Rede „zur Geschäftsordnung“.

Die Betroffene hat Einspruch eingelegt.

Der Präsident lässt das Studierendenparlament ohne Beratung über den Einspruch abstimmen.

Der Einspruch erhält nicht die erforderliche Mehrheit; er wird zurückgewiesen.

- III. Die Fraktionen CampusGrün, „UKEler vereint! Eure Medizinvertretung am Campus“, Liste LINKS Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive und SDS* - Sozialistisch-Demokratischer Studierendenverband sowie das Mitglied Tobias Berking erheben Widerspruch gemäß § 22 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes gegen die Empfehlung des Präsidenten über den Ablauf der Sitzung.

Die Empfehlung des Präsidenten über den Ablauf der Sitzung wird angenommen.

- IV. Das Mitglied Franziska Hildebrandt beantragt

die Trennung der verbundenen Tagesordnungspunkte 6, 7 und 8.

Der Antrag wird abgelehnt.

- V. Das Mitglied Hesam Jozvebayat begehrt eine geringfügige Abweichung von der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes dergestalt,

die Tagesordnungspunkte 13, 9, 4, 14 und 12 abweichend von der Empfehlung des Präsidenten vor dem Tagesordnungspunkt 6 zu behandeln.

Es erhebt sich Widerspruch. In getrennten Abstimmungen werden die Anträge abgelehnt.

- VI. Die Fraktionen harte zeiten, Liste Links, SDS* reichten fristgemäß vor der Sitzung einen Antrag zur Durchführung einer Aktuellen Stunde ein; Thema: **„Der wirkliche Skandal hinter dem sog. BAMF-Skandal. Was können Wissenschaft und Hochschule zur Aufklärung der Hintergründe, zur Wiederherstellung des Grundrechts auf Asyl und gegen menschenfeindliche Propaganda beitragen?“**.

Der Antrag wird abgelehnt.

- VII. Während eines Redebeitrags zur Geschäftsordnung durch Elias Gläsner (Öffentlichkeit) entsteht durch die missbräuchliche Verwendung dieses Redebeitrags sowie wegen des Überziehens der Redezeit störende Unruhe im Parlament.

Der Präsident unterbricht daher auf Grundlage des § 29 Absatz 1 i.V.m. § 42 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes die Sitzung um 20.00 Uhr für unbestimmte Zeit.

Die Sitzung wird um 20.15 Uhr wiederaufgenommen.



Der Präsident erklärt bei Wiederaufnahme der Sitzung, dass er Elias Gläsner (Öffentlichkeit) für den Verlauf der Sitzung nicht mehr das Wort erteilen wird.

- VIII. Der Präsident erteilt dem Mitglied Franziska Hildebrandt wegen wiederholter Störung des parlamentarischen Ablaufes einen Ordnungsruf.

Tagesordnungspunkt 2

Wahl zum Ältestenrat

- a) Wahlvorschläge der Fraktionen „UKEler vereint! Eure Medizinvertretung am Campus“, Liste LINKS Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive und SDS* - Sozialistisch-Demokratischer Studierendenverband sowie der weiteren Mitglieder Tobias Berking, Benjamin Zimmer, Meike Schickhoff, Nadia El Hafez und Fiona Nagorsnik -Vorlage 1819/38-
- b) Wahlvorschläge der Fraktion der „Juso-Hochschulgruppe“ sowie der weiteren Mitglieder Franziska Stocker, Svenja Horn, Armin Günther, Lene Greve, Lena Tresse und Rosa Domm -Vorlage 1819/39-
- c) Wahlvorschläge der Fraktionen „Die LISTE“, RCDS, Die CampusLINKE, Unicorns - Undogmatische Liste, WiWi-Liste, Schöne Zeiten, MINTgrüne Fraktion, Regenbogen sowie der weiteren Mitglieder Jonas Bayer und Daniel Bouvain -Vorlage 1819/41-

Über die Wahlvorschläge wird geteilt und geheim abgestimmt.

Ergebnis:

Till Petersen	<ul style="list-style-type: none"> • 31 Für-, • 11 Gegenstimmen
Jacob Petersein	<ul style="list-style-type: none"> • 32 Für-, • 8 Gegenstimmen, • 1 Enthaltung
Olcay Aydik	<ul style="list-style-type: none"> • 33 Für-, • 8 Gegenstimmen, • 1 Enthaltung
Franziska Stocker	<ul style="list-style-type: none"> • 32 Für-, • 8 Gegenstimmen, • 2 Enthaltungen
Inga Mannott	<ul style="list-style-type: none"> • 21 Für-, • 18 Gegenstimmen, • 3 Enthaltungen
Sarah Rambatz	<ul style="list-style-type: none"> • 24 Für-, • 16 Gegenstimmen, • 2 Enthaltungen
Ailina Salten	<ul style="list-style-type: none"> • 24 Für-, • 17 Gegenstimmen, • 1 Enthaltung
Ramon Weilinger	<ul style="list-style-type: none"> • 24 Für-, • 17 Gegenstimmen, • 1 Enthaltung

Gewählt sind somit:

- Till Petersen
- Jacob Petersein
- Olcay Aydik
- Franziska Stocker
- Sarah Rambatz
- Ailina Salten
- Ramon Weilinger

Nicht gewählt ist:

- Inga Mannott

Erläuterungen zum Verfahren:

- I. Während der Erläuterung des Verfahrens durch den Präsidenten kommt es wiederholt zu Wortmeldungen zur Geschäftsordnung. Unter anderem die Mitglieder Franziska Hildebrand und Nadia Abd El Hafez begehren die namentliche Abstimmung zum Antrag auf Durchführung einer Aktuellen Stunde.

Der Sitzungsvorstand stellt daraufhin mehrfach und wiederholt fest:

1. Das Abstimmungsergebnis wurde einstimmig vom Sitzungsvorstand festgestellt; es besteht kein Erfordernis der Wiederholung der Abstimmung (§ 45 Abs. 4 S. 1 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes).
2. Die Anträge auf namentliche Abstimmung sind verfristet eingegangen, § 47 Abs. 1 S. 1 der Geschäftsordnung.

- II. Im Parlament entsteht wiederholt störende Unruhe, weswegen der Präsident die Sitzung auf unbestimmte Zeit unterbricht. Die Sitzung wird um 21.16 Uhr wiederaufgenommen.

Bei Wiederaufnahme erteilt der Präsident Ordnungsrufe an

1. das Mitglied Lasse Kleinlützum wegen Störung eines Redebeitrags sowie
2. das Mitglied Till Petersen wegen der missbräuchlichen Verwendung eines Redebeitrags zur Geschäftsordnung.

- III. Die Fraktionen CampusGrün, „UKEler vereint! Eure Medizinvertretung am Campus“, Liste LINKS Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive und SDS* - Sozialistisch-Demokratischer Studierendenverband sowie das Mitglied Tobias Berking legen nach § 64 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes Widerspruch gegen die offene Abstimmung ein und beantragen zugleich nach § 64 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes die Teilung der Wahlvorschläge.

- IV. Das Mitglied Franziska Hildebrandt begehrt eine geringfügige Abweichung von der Geschäftsordnung dergestalt,

dass die Wahl zum Ältestenrat nicht nach den Vorschriften der Geschäftsordnung, sondern als listengebundene Verhältniswahl nach dem d'hondtschen Höchstzahlverfahren durchgeführt wird.

Es erhebt sich Widerspruch.

- V. Der Antrag der Fraktionen Schöne Zeiten, WiWi-Liste, Regenbogen, Unicorns - Undogmatische Liste, MINTgrüne Fraktion und Die LISTE die Sitzung gemäß § 19 Abs. 4

der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes bis nach Tagesordnungspunkt 8 zu verlängern, wird abgelehnt.

- VI. *Der Sitzungsvorstand bestellt Hesam Jozvebayat und Nico Maaß als Wahlhelfer.*
- VII. *Der Präsident ruft einen Antrag der Fraktionen Schöne Zeiten, WiWi-Liste, Unicorns - Undogmatische Liste, MINTgrüne Fraktion, Die CampusLINKE und RCDS auf, wonach die Sitzung gemäß § 19 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes bis nach Tagesordnungspunkt 9 zu verlängern sein möge; zugleich beantragen sie die namentliche Abstimmung über diesen Antrag.*
- Die Fraktion „UKEler vereint! Eure Medizinvertretung am Campus“ wünscht daraufhin um 22.58 Uhr eine Sitzungsunterbrechung gemäß § 29 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes.*
- Während dieser Sitzungsunterbrechung reichen die o.g. Fraktionen eine Neufassung ihres Antrags gemäß § 19 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes ein, der die Streichung des Begehrens einer namentlichen Abstimmung vorsieht; im Übrigen bleibt der Antrag unverändert.*
- VIII. *Der Präsident lässt über den o.g. Antrag (VII.) in der Fassung des Neufassungsantrags abstimmen. Der Antrag wird angenommen.*

Tagesordnungspunkt 3

Wahl zum Wirtschaftsrat

Der Wahlgang wurde nicht eröffnet. Der Tagesordnungspunkt bleibt damit unerledigt.

- a) Wahlvorschlag der Fraktionen
CampusGrün, „UKEler vereint! Eure Medizinvertretung am Campus“, Liste LINKS Offene AusländerInnenliste *
Linke Liste * andere Aktive und SDS* -
Sozialistisch-Demokratischer Studierendenverband sowie des weiteren Mitglieds Tobias Berking
-Vorlage 1819/40-

- b) Wahlvorschläge der Fraktionen „Die LISTE“, RCDS, Die CampusLINKE, Unicorns - Undogmatische Liste, WiWi-Liste, Schöne Zeiten, MINTgrüne Fraktion, Regenbogen sowie der weiteren Mitglieder Jonas Bayer und Daniel Bouvain
-Vorlage 1819/42-

Erläuterungen zum Verfahren:

- I. *Das Mitglied Tobias Berking beantragt die Vorziehung des Tagesordnungspunktes 4. Der Antrag wird abgelehnt.*

- II. *Das Mitglied des Studierendenparlamentes*

Freya (DieListe)

hat ihren Mandatsverzicht erklärt. Folgende Personen mit den nächsthöheren Rängen auf der Liste nehmen die Wahl nicht an: Marcel Doose, Simon Hanke, Niklas Michel, Niklas Jamborek, Wanda Vossius und Timothy Nagel.

In das Studierendenparlament tritt daher ein:

Helge Zellermann.



- III. *Golnar Sepehrnia (Öffentlichkeit) beantragt die Vorziehung des Tagesordnungspunktes 14. Der Antrag wird abgelehnt.*

- IV. *Der Präsident erteilt einen Ordnungsruf an das Mitglied des Studierendenparlamentes Stephan von Seld wegen ungebührlichen Verhaltens.*

- V. *Tobias Berking bittet um eine Unterbrechung der Sitzung von 5 Min.*

- VI. *Die Zweite Vizepräsidentin Gunhild Berdal ist bei Wiederaufnahme der Sitzung nicht anzutreffen. Der Präsident benennt daher Erik Nebelung als Vertretung für die Zweite Vizepräsidentin im Sitzungsvorstand gemäß § 7 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes.*

- VII. *Auf Grund von § 29 Abs. 4 Satz 3 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes nimmt der Präsident nach der Sitzungsunterbrechung (siehe V.) um 00.27 Uhr die Feststellung der Beschlussfähigkeit vor. Das Parlament ist mit 20 anwesenden Mitgliedern nicht beschlussfähig.*



Die nächste Sitzung des Studierendenparlamentes berufe ich ein für Donnerstag, den 05. Juli 2018, 18.00 Uhr. Die Sitzung findet statt im Hörsaal, Von-Melle-Park 9, 20146 Hamburg.

Die der Urschrift des Protokolls angehefteten Anlagen sind Bestandteil des Protokolls; sie sind von mir genehmigt.

Schluss der Sitzung: 00.30 Uhr

DER PRÄSIDENT

Ramon Weilinger

DER ERSTE VIZEPRÄSIDENT
(als zuständiger Schriftführer)

Daniel Bouvain

Für die Richtigkeit